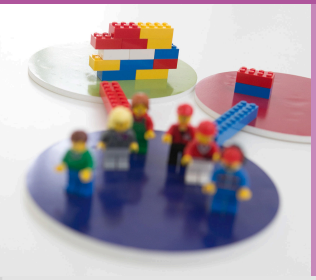
Betriebswirtschaftslehre (Business Studies)

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Bachelor of Science, Master of Science



Übersicht

Betriebswirtschaftslehre (Business Studies)

Komplett und maßgeschneidert

Von A wie Agrarwissenschaften bis Z wie Zahnmedizin - das Studienangebot an der Uni Halle ist riesig. Mehr als 240 Studienangebote gibt es insgesamt und mehr als die Hälfte davon haben keinen NC, stehen also zur freien Einschreibung zur Verfügung!

Aber das ist längst nicht alles! Sehr viele der angebotenen Studienfächer lassen sich miteinander kombinieren. So kannst du genau das studieren, was dich interessiert – und dir dein Studium „auf den Leib schneidern".

Unsere Angebote für diese Studienrichtung:

- **Betriebswirtschaftslehre (Business Studies)** – Bachelor-Studiengang
- **Betriebswirtschaftslehre (Business Studies)** – Master-Studiengang

MARTIN-LUTHER-UNIVERSITÄT HALLE-WITTENBERG

- Gesamt-Studienangebot der Uni-Halle
- Informationen über das Studium in Halle
- Informationen zum NC
- Bewerbung und Einschreibung
- Allgemeine Studienberatung

Bachelor

Betriebswirtschaftslehre (Business Studies)Bachelor-Studiengang

Allgemeine Informationen

Studienabschluss	Bachelor of Science (B.Sc.)
Umfang	180 LP
Regelstudienzeit	6 Semester
Studienbeginn	nur Wintersemester
Studienform	Direktstudium, Vollzeitstudium
Hauptunterrichtssprache	Deutsch
Zulassungsbeschränkung	zulassungsbeschränkt (Dialogorientiertes Serviceverfahren - DoSV)
NC-Grenzwert	alle Bewerber zugelassen
Studieren ohne Hochschulreife	ja (Details)
Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen	nein
Fakultät	Juristische und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
Institut	Wirtschaftswissenschaftlicher Bereich
Akkreditierung	akkreditiert

Charakteristik und Ziele

- Wie führt man ein Unternehmen und die in ihm tätigen Mitarbeiter?
- Welche Möglichkeiten haben Unternehmen, ihren Absatz zu steigern?
- Wie lässt sich das Auf und Ab an der Börse erklären?
- Wie können Unternehmen sowohl ökonomisch erfolgreich als auch sozial und ökologisch verträglich wirtschaften?
- Warum machen die einen Unternehmen hohe Gewinne, die anderen hohe Verluste?
- Wie gestalten Unternehmen ihre Marketingaktivitäten?

Ziel des Studienprogramms Betriebswirtschaftslehre (Business Studies) ist es, solche Fragen zu beantworten. Studierende erhalten eine fundierte Grundlagenausbildung und werden befähigt, verantwortungsvolle Managementaufgaben zu übernehmen.

Der Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaftslehre (Business Studies) ist akkreditiert. Weiterführende Informationen dazu finden Sie auf der Internetseite des Akkreditierungsrats.

Ausblicke auf Masterstudiengänge

Der erfolgreiche Abschluss des Bachelorstudiums ermöglicht die Fortsetzung des Studiums in einem weiterführenden Master-Studiengang:

- Accounting, Taxation and Finance, Ein-Fach-Master (120 LP)
- Betriebswirtschaftslehre, Ein-Fach-Master (120 LP)
- Empirische Ökonomik und Politikberatung, Ein-Fach-Master (120 LP)
- Europäische und internationale Wirtschaft, trilingual, Ein-Fach-Master (120 LP)
- Human Resources Management, Ein-Fach-Master (120 LP)
- Internationales Finanzmanagement, Ein-Fach-Master (120 LP)

Berufsperspektiven

- Großunternehmen (Industrie, Banken)
- Mittelständische Betriebe
- Handelsunternehmen
- Kammern, Wirtschaftsverbände
- Unternehmensberatungen, Marktforschungsinstitute

... vielleicht haben Sie aber auch vor, sich nach dem Studium selbständig zu machen. Auch hierfür ist ein Studium der Betriebswirtschaftslehre eine ideale Ausgangsbasis.

Akkreditierung

Der Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaftslehre (Business Studies) 180 LP ist akkreditiert. Weiterführende Informationen dazu finden Sie auf der Internetseite des Akkreditierungsrats.

Struktur des Studiums

Das Studium besteht aus den folgenden Bereichen

- Pflichtmodule (130 LP)
- Wahlpflichtmodule (25 LP)
- Allgemeine Schlüsselqualifikationen (10 LP)
- Praktikum (5 LP)
- Abschlussmodul (10 LP): Bachelorarbeit

In den Pflichtmodulen der ersten fünf Semester werden die Grundlagen der folgenden Fächer vermittelt:

- Betriebswirtschaftslehre
- Volkswirtschaftslehre
- Wirtschaftsinformatik
- Recht
- Quantitative Methoden

Parallel dienen die Wahlpflichtmodule der Vertiefung. Je nach Interesse können Sie aus weiterführenden Inhalten der Bereiche VWL, BWL und Wirtschaftsinformatik wählen.

Was sind Module? Was sind Leistungspunkte (LP)? Eine „erstsemestertaugliche“ Erläuterung zum Studienaufbau finden Studienanfänger*innen in unserem Welcome-Portal.

Studieninhalt

Die folgende Tabelle zeigt die Bestandteile des Studiums als **Übersicht** (alternativ: PDF). Die Semesterangaben sind hierbei unverbindliche Empfehlungen.

Darüber hinaus beschreibt das **Modulhandbuch** (aktuelle Fassung) Lehrinhalte, Lernziele, Umfang

und Leistungen der Module detailliert. Rechtliche Basis dafür ist die Studien- und Prüfungsordnung.

Modulbezeichnung	LP	empf. Sem.
Pflichtmodule		
Bereich Betriebswirtschaftslehre		
Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre	5	1.
Interne Unternehmensrechnung	5	3.
Bilanzierung	5	3.
Grundzüge der Unternehmensbesteuerung	5	4.
Produktion und Logistik	5	5.
Investition und Finanzierung	5	5.
Personalwirtschaft und Organisation	5	4.
Marketing	5	4.
Bereich Volkswirtschaftslehre		
Grundlagen der Volkswirtschaftslehre	5	1.
Mikroökonomik I	5	2.
Mikroökonomik II	5	3.
Makroökonomik I	5	3.
Methoden und Grundlagen		
Statistik I	5	1.
Mathematik W I (Lineare Algebra und lineare Optimierung)	5	1.
Buchführung	5	1.
Wissenschaftliches Arbeiten	5	2.
Statistik II	5	2.
Mathematik W II (Analysis)	5	2.
Wirtschaftsrelevante Züge des Rechts	5	2.
Introductory Econometrics	5	4.
Zivilrecht	5	5.
Bereich Wirtschaftsinformatik		
Grundlagen der Wirtschaftsinformatik	5	1.
Grundlagen des E-Business	5	2.
Grundlagen des Informationsmanagements	5	3.
Grundlagen des Operations Research	5	4.
Wahlpflichtmodule Rund 50 Module stehen zur Wahl, vgl. Modulhandbuch	25	3.-6.
Weitere Bestandteile des Studiums		
Praktikum	5	5. o. 6.
ASQ I und II	10	
Seminar: Wirtschaftswissenschaften	5	5. o. 6.
Abschlussmodul „Bachelor Betriebswirtschaftslehre“	10	5. o. 6.

Allgemeine Schlüsselqualifikationen (ASQ)

Zu den Allgemeinen Schlüsselqualifikationen zählen Präsentations- und Fremdsprachenkenntnisse sowie schriftliche, mündliche, soziale und interkulturelle Kompetenzen. Diese sollen den späteren Berufseinstieg unterstützen. (www.uni-halle.de/asq)

Empfohlen werden ASQ-Module aus den Bereichen Wirtschaftsenglisch, Präsentationstechniken/ Rhetorik und Datenbanken.

Praktika

Ein Praktikum wird als Pflichtmodul durchgeführt. In diesem Praktikum soll das im Rahmen von

Lehrveranstaltungen erworbene Wissen für die Analyse und Bearbeitung konkreter Probleme eingesetzt werden.

Das Praktikum muss mindestens einer Dauer von drei Wochen in Vollzeittätigkeit entsprechen. Ein vor Beginn des Studiums geleistetes Praktikum wird nicht nicht anerkannt.

Zulassungsvoraussetzungen

Voraussetzung für die Zulassung ist eine anerkannte Hochschulzugangsberechtigung (in der Regel Abitur).

Qualifizierte Berufstätige ohne Hochschulzugangsberechtigung können die Studienberechtigung für dieses Studium nach Bewährung im Probestudium oder durch eine Feststellungsprüfung erlangen.

Fundierte Mathematik- und Englischkenntnisse sowie der sichere Umgang mit englischsprachiger Literatur werden dringend empfohlen.

Bewerbung/Einschreibung

Der Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaftslehre (Business Studies) 180 LP ist zurzeit **zulassungsbeschränkt** (mit NC). Die Uni Halle beteiligt sich mit diesem Studiengang am Dialogorientierten Serviceverfahren (DoSV).

Mit einer deutschen Hochschulzugangsberechtigung bewerben Sie sich bitte **bis 15. Juli** (Ausschlussfrist) über www.hochschulstart.de.

Nach der Online-Registrierung bekommen Sie Zugang zu einem persönlichen Hochschulstart-Account. Dort finden Sie stets den aktuellen Verfahrensstand im Auswahlverfahren.

Die Bewerbung erfolgt nur online.

Nur folgende Bewerbergruppen müssen nach der Online-Bewerbung ergänzende Papierunterlagen **fristgerechtan die Universität** schicken:

- Zweitstudienbewerber
- Bewerber mit Sonderanträgen (außergewöhnliche Härte, Quote für Spitzensportler*nnen, Nachteilsausgleich zur Verbesserung der Durchschnittsnote, Nachteilsausgleich zur Verbesserung der Wartezeit)
- Bewerber mit Nachweis des zusätzlichen Auswahlkriteriums (siehe Das Auswahlverfahren)
- beruflich Qualifizierte, deren Zeugnis(se) als gleichwertig der allgemeinen Hochschulreife anerkannt werden

Ausführliche Hinweise dazu finden sich im Bewerbungsaccount.

Wenn Ihre Hochschulzugangsberechtigungaus dem Ausland stammt, müssen Sie sich bis **15. Juli** über uni-assist bewerben (Informationen & Ablauf). **Bewerber*innen aus der EU/EWR** registrieren sich bitte vor der uni-assist-Bewerbung zunächst bei www.hochschulstart.de, um sogenannte BID/BAN-Nummern zu erhalten. Geben Sie diese dann bei uni-assist an.

Sie beabsichtigen einen **Hochschul-/Studiengangwechsel** mit Start in einem **höheren Fachsemester**? Diese Bewerbungen erfolgen direkt bei der Universität. > Informationen, Fristen, Ablauf

Auswahlverfahren

Die Vergabe der Studienplätze erfolgt - nach Abzug von Studienplätzen in sogenannten Vorabquoten - wie folgt:

30 Prozent der Studienplätze an die Bewerber*innen mit den besten Abiturdurchschnittsnoten (Abiturbestenquote),

10 Prozent nach der Anzahl der Halbjahre nach Erwerb der Hochschulzugangsberechtigung abzüglich der Studienzeiten an deutschen Hochschulen (Wartezeitquote),

60 Prozent im Rahmen des Auswahlverfahrens der Hochschule (AdH):

- In dieser Quote wird neben der Abiturdurchschnittsnote ein weiteres notenunabhängiges Kriterium ins Verfahren einbezogen.
- Dabei werden maximal 80 Punkte für die Abiturdurchschnittsnote vergeben (1,0 = 80 Punkte; 1,1 = 76 Punkte; 1,2 = 72 Punkte; ... ; 3,0 und schlechter = 0 Punkte). Für den Nachweis des studiengangsbezogenen Auswahlkriteriums gibt es weitere 20 Punkte. Als Summe können also 100 Punkte erreicht werden. Die Rangfolge der Bewerber wird nach der erreichten Gesamtpunktzahl ermittelt.
- **In Betriebswirtschaftslehre 180 LP wird berücksichtigt: studiengangsrelevante Arbeitserfahrung** (Ausbildung oder Praktika von mindestens **3 Wochen**) in Unternehmen,

Einrichtungen, Stiftungen, Instituten, Organisationen, Verbänden, Körperschaften.

Rechtsgrundlage:

Verordnung über die Studienplatzvergabe in Sachsen-Anhalt (Studienplatzvergabeverordnung Sachsen-Anhalt)

Wichtig zu wissen! Das studiengangsbezogene Auswahlkriterium verbessert Ihre Chancen auf Zulassung, ist aber **keine** Zulassungsvoraussetzung!

Link zum Studienangebot der Uni-Halle

Master

Betriebswirtschaftslehre (Business Studies)Master-Studiengang

Allgemeine Informationen

Studienabschluss	Master of Science (M.Sc.)
Umfang	120 LP
Regelstudienzeit	4 Semester
Studienbeginn	nur Wintersemester
Studienform	Direktstudium, Vollzeitstudium
Hauptunterrichtssprache	Deutsch
Zulassungsbeschränkung	zulassungsbeschränkt (Uni-NC)
Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen	ja (Details)
Fakultät	Juristische und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
Institut	Wirtschaftswissenschaftlicher Bereich
Akkreditierung	akkreditiert

Charakteristik und Ziele

Motivation Sie haben einen wirtschaftswissenschaftlichen Bachelorstudiengang oder einen anderen Studiengang mit wirtschaftswissenschaftlichem Bezug mit Erfolg abgeschlossen.

Ihre dort erworbenen Kenntnisse möchten Sie vertiefen, ohne sich dabei auf eine Spezialisierungsrichtung festzulegen.

Hierfür wurde der Masterstudiengang „Betriebswirtschaftslehre (Business Studies)“ konzipiert.

Warum in Halle?

Halle ist eine historisch wichtige und wirtschaftlich aufstrebende Stadt in Mitteldeutschland. Zwischen Leipzig und Magdeburg gelegen, kann Halle auf über 1200 Jahre Stadtgeschichte zurückblicken. Seit ihrer Gründung im Jahre 1502 steht die Martin-Luther-Universität für Fortschritt in Wissenschaft und Gesellschaft. 1727 wurde die erste deutsche Professur für Volkswirtschaftslehre in Halle eingerichtet. Ganz im Zeichen dieser Tradition sieht sich die juristische und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät in einer akademischen Vorreiterrolle. Durch die praxisnahe Vermittlung der Studieninhalte und die persönliche Studienbetreuung zielt die MLU auf eine ausgezeichnete Ausbildung ihrer Studenten ab. Nicht zuletzt durch ein umfangreiches Angebot an Kultur-, Sport- und Unterhaltungsmöglichkeiten bietet Halle als Stadt für Studierende eine hohe Lebensqualität.

Der Master-Studiengang Betriebswirtschaftslehre (Business Studies) ist akkreditiert.
Weiterführende Informationen dazu finden Sie imInternet auf der Seite des Akkreditierungsrats.

Berufsperspektiven

Die beruflichen Einstiegmöglichkeiten mit einem betriebswirtschaftlichen Master-Abschluss sind vielfältig. Infrage kommen insbesondere

- Großunternehmen (Industrie, Banken)
- Mittelständische Betriebe
- Handelsunternehmen

- Kammern, Wirtschaftsverbände
- Unternehmensberatungen
- Marktforschungsinstitute

Akkreditierung

Der Master-Studiengang Betriebswirtschaftslehre (Business Studies) ist akkreditiert. Weiterführende Informationen dazu finden Sie imInternet auf der Seite des Akkreditierungsrats.

Struktur des Studiums

Das Studium gliedert sich in folgende Bereiche:

Pflichtmodule (50 LP)

1. Pflichtveranstaltungen (30 LP)
2. Abschlussmodul Masterarbeit (20 LP)

Wahlpflichtmodule (70 LP)

1. Methoden (20 LP)
2. Vertiefungsrichtungen (25 + 25 LP)

Das Studium ist so aufgebaut, dass in den ersten zwei Semestern die Pflichtmodule absolviert werden sollten und parallel dazu die Methoden- und Vertiefungsmodule gewählt werden können.

Studieninhalt

Die folgende Tabelle zeigt die Bestandteile des Studiums als **Übersicht** (alternativ: PDF). Die Semesterangaben sind hierbei unverbindliche Empfehlungen.

Darüber hinaus beschreibt das **Modulhandbuch** (aktuelle Fassung) Lehrinhalte, Lernziele, Umfang und Leistungen der Module detailliert. Rechtliche Basis dafür ist die Studien- und Prüfungsordnung.

Modulbezeichnung	**LP**	**empf. Sem.**
Pflichtmodule (50 LP)		
Externes Rechnungswesen	5	1.
Strategisches Marketing	5	1.
Unternehmens- und Mitarbeiterführung	5	1.
Kapitalmarkttheorie	5	2.
Management Accounting and Control	5	2.
Produktionsmanagement	5	2.
Abschlussmodul Master Betriebswirtschaftslehre	20	4.
Wahlpflichtmodule (70 LP)		
Wahlbereich: Methoden	20	1.-4.
Wahlbereich: Vertiefungsrichtungen (Es sind zwei Vertiefungsrichtungen zu wählen)Operations Management (25 LP)Marktorientierte Unternehmensführung (25 LP)Organizational Behavior and Ethics (25 LP) Accounting and Finance (25 LP)	50	1.-4.

Studienabschluss

Mit Abschluss des Studiums wird der Grad eines **Master of Science, M.Sc.**, erworben.

Praktika

Ein Praktikum in Wirtschaft und Verwaltung ist im Hinblick auf den Berufseinstieg nach dem Studium wünschenswert, ist aber nicht Bestandteil des Studiengangs.

Auslandsaufenthalt

Den Studierenden wird empfohlen, ein Semester an einer ausländischen Hochschule zu studieren. Die Juristische und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät der Universität unterhält mit mehreren Hochschulen im Ausland Partnerschaften, die einen Austausch von Studierenden einschließen. Studierende können Auslandsaufenthalte aber auch in eigener Initiative

organisieren und gestalten. Studierende werden zu einem geplanten Auslandsstudium durch die Fakultät beraten und während des Austauschs organisatorisch begleitet.

Vor Aufnahme des Auslandsstudiums sollte ein Learning-Agreement hinsichtlich der Anerkennung der im Ausland erbrachten Leistungen mit dem Wirtschaftswissenschaftlichen Bereich vereinbart werden.

Zulassungsvoraussetzungen

Voraussetzung für die Zulassung ist der Nachweis eines berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses (in der Regel Bachelor) in einem **Studiengang mit wirtschaftswissenschaftlicher Orientierung im Umfang von mindestens 60 LP** und der **Abschlussnote 2,5** oder besser.

Fundierte Mathematik- und Englischkenntnisse sowie der sichere Umgang mit englischsprachiger Literatur werden dringend empfohlen. Sprachnachweise sind zwar nicht obligatorisch, werden aber im Auswahlverfahren (neben weiteren Kriterien) positiv berücksichtigt.

Ausführliche Informationen zu den Zulassungsvoraussetzungen entnehmen Sie bitte der Studien- und Prüfungsordnung. Über die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen entscheidet in Zweifelsfällen der Studien- und Prüfungsausschuss.

Bewerbung/Einschreibung

Der Master-Studiengang Betriebswirtschaftslehre (Business Studies) 120 LP ist zurzeit **zulassungsbeschränkt** (mit Uni-NC).

Mit einem deutschen Hochschulabschluss bewerben Sie sich bitte bis **15. Juli** (Ausschlussfrist) über www.uni-halle.de/bewerben.

Nach der Online-Registrierung bekommen Sie Zugang zu einem persönlichen Account („Löwenportal“) und finden dort Ihren individuellen Zulassungsantrag, den Sie bitte ausdrucken, unterschreiben und **fristgerecht** bei der Universität einreichen. Das heißt, auch das „Papierdokument“ muss bis zum 15. Juli **eingegangen** sein.

Zusätzlich werden folgende Unterlagen benötigt:

- eine Kopie des Bachelorabschlusses bzw. ein äquivalenter Bildungsnachweis oder beglaubigter deutscher oder englischer Übersetzungen, falls die Originale nicht in deutscher oder englischer Sprache abgefasst sind.
  Wer dieses Zeugnis zum Bewerbungszeitpunkt noch nicht vorlegen kann, reicht stattdessen einen Leistungsnachweis (Fächer-/Notenübersicht etc.) über mindestens 2/3 der zu erbringenden Gesamtleistungen im Studium ein. Das Zeugnis selbst muss dann bis 31. Januar des Folgejahres nachgereicht werden.
- ggf. geeignete Nachweise über die an einer Hochschule erworbenen einschlägigen Vorkenntnisse gemäß Auswahlordnung
- ggf. geeignete Nachweise über die Sprachkenntnisse in Englisch gemäß Auswahlordnung
- ggf. geeignete Unterlagen zum Nachweis einschlägiger praktischer Erfahrungen gemäß Auswahlordnung

Wenn Ihr Hochschulabschluss **aus dem Ausland** stammt, müssen Sie sich bis **15. Juni** über uni-assist bewerben. > Informationen & Ablauf

Link zum Studienangebot der Uni-Halle

Studieren in Halle

Wissenschaft seit 1727

Die Wirtschaftswissenschaften in Halle blicken auf eine lange Tradition zurück. Bereits 1727, erstmals an einer deutschen Universität überhaupt, wurde eine Professur für „Ökonomie, Polizey und Kammersachen“ eingerichtet; Grundstein für die Untersuchung wirtschaftswissenschaftlicher Themen. Hallesche Gelehrte haben seither mit ihren Leistungen beeindruckt und so wiederholt auf die Wirtschaftswissenschaften in Halle aufmerksam gemacht. Dieser Tradition verpflichtet bieten die Wirtschaftswissenschaften ein breites Fächerspektrum und eine interdisziplinäre Zusammenarbeit mit dem juristischen Fachbereich, die deutschlandweit ihresgleichen sucht.

© xStudy SE 1997 - 2024